

# FRAUENINFO – SEPTEMBER 2020

Frauenvertreterin der allgemeinbildenden Schulen Lichtenberg  
Alt-Friedrichsfelde 60, Haus 1, Raum 1.0033  
Tel.: 9021 4713; Fax: 9021 4722; Mail: [Elke.Mosebach@senbjf.berlin.de](mailto:Elke.Mosebach@senbjf.berlin.de)

*Sprechstunde nach Vereinbarung*

Tel.: 9021 4721 (Sekretariat: Frau Träger)

**Bitte aushängen!**

\*\*\*\*\*

**Liebe Kolleginnen,**

heute liegt Ihnen meine neue „Fraueninfo“ vor.

Vielleicht fragen Sie sich, warum jeden Monat? Betrifft mich eh nicht, was da zu lesen ist. Das mag gut sein. Aber eventuell beinhaltet das Thema, genau das, was ihre Nachbarkollegin schon immer wissen wollte. Dann geben Sie Ihr bitte den Tipp, sich meine Information durchzulesen. Oder sich bei mir Rat zu holen. Ich habe nicht immer sofort die passende Antwort, aber ich versichere Ihnen, ich finde einen Weg.

Immer noch sehr aktuell ist der Umgang mit den schwangeren Kolleginnen.

Bei der Erstellung der „**Individuellen Gefährdungsbeurteilung Mutterschutz**“ (werdende und stillende Mütter) kann ich auf Wunsch der Beschäftigten hinzugezogen werden. Bei der Erstellung sind das **aktuelle** Hygienekonzept der Schule und die Gegebenheiten vor Ort zu beachten. Nach Abschluss der Gefährdungsbeurteilung bin auch ich gemäß Mutterschutzgesetz §14 Absätze 2 und 3 durch die Schulleitung über das Ergebnis und die veranlassten Schutzmaßnahmen zu informieren. (kann elektronisch erfolgen)

Der Herbst hält Einzug. Die Bedingungen werden nicht leichter. Ich kann diese nicht ändern, aber ich habe ein offenes Ohr und wir können gemeinsam dafür sorgen, dass die Situation entschärft wird.

Auch wenn ich mich wiederhole, gehen Sie aufeinander zu, sprechen Sie Probleme gleich an.

Oftmals sind es nur Missverständnisse.

*Ich danke Ihnen allen herzlich für Ihre tägliche Arbeit!*

Mit freundlichen Grüßen  
**Ihre Frauenvertreterin**  
Elke Mosebach